

AUSSCHREIBUNG FÜR DAS JAHR 2025

ATELIERSTIPENDIUM FÜR DESIGNER*INNEN
IM BEREICH MODE & TEXTIL

IN OAXACA



(Foto: Jack Prichett, Oaxaca, Unsplash)

INHALT

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
TEILNAHMEBEDINGUNGEN	5
AUSSCHREIBUNG FÜR DAS JAHR 2025	7
ATELIERSTIPENDIUM FÜR DESIGNER*INNEN	7
IM BEREICH MODE & TEXTIL	7
BEWERBUNGSVERFAHREN	8
INFORMATIONEN ZUM ATELIER	9

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Atelier Mondial, International Arts Exchange Program Basel – Mulhouse – Freiburg, bietet Kunstschaaffenden aus der Region Basel (CH), dem Kanton Solothurn (CH), der Stadt Freiburg einschliesslich der Region Südbaden (DE) und aus dem Elsass (FR) im Rahmen der jährlichen Ausschreibung die Möglichkeit zu einem mehrmonatigen Werkaufenthalt im Ausland an.

Im Zuge einer Öffnung des Stipendienprogramms für andere Disziplinen schreibt Atelier Mondial in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern neue Stipendien für Bildende Kunst, Kunstvermittlung, Mode & Textil, Literatur und Tanz/Performing Arts aus. Für diese Stipendien gelten dieselben Bedingungen wie für die Ausschreibung im Bereich Bildende Kunst. Die Ausschreibungen in den Bereichen Bildende Kunst, Kulturvermittlung, Literatur und Tanz/Performing Arts erfolgen in separaten Texten. Es ist nicht möglich, sich gleichzeitig für verschiedene Sparten zu bewerben.

TRÄGERSCHAFT

Das Projekt wird von der Christoph Merian Stiftung (Projektleitung), den Kantonen Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn, der Stadt Freiburg i. Br. und der Region Elsass getragen.

PROJEKTLEITUNG

Die Atelier Mondial-Projektleitung liegt bei der Christoph Merian Stiftung. Sie koordiniert die Organisation und Administration des Austauschprogramms im In- und Ausland und vertritt die Atelier Mondial-Trägerschaft nach aussen.

FÖRDERZIEL & BEDINGUNGEN

Die Ausschreibung im Bereich Mode & Textil richtet sich an Designer*innen, die in den Bereichen Textil und Mode oder textiles Handwerk tätig sind und ihr Fachwissen durch einen Austausch mit unseren Partnern in Mexiko bereichern möchten. Im Fokus dieser neuen Ausschreibung stehen ausdrücklich nicht-kommerzielle Projekte, die ohne das Stipendium nicht realisiert werden könnten. Ziel des Auslandsaufenthaltes ist es, dem/der Stipendiat*in die Gelegenheit für Recherchen, Projektimpulse und Vernetzungsmöglichkeiten für die Arbeit im Bereich Mode/Textil/Design zu bieten. Ebenso kann Fachwissen im Bereich (historisches) textiles Handwerk erworben oder vertieft werden. Der/die Stipendiat*in hat überdies die Möglichkeit, die vibrierende Kulturszene in Mexiko kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen, Ideen und Anregungen auszutauschen.

FINANZIELLES

Mit der Zusage für ein Atelier im Ausland ist ein fixer, je nach Partnerort festgesetzter Beitrag an die Reise- und Lebenshaltungskosten verbunden. Die darüber hinaus gehenden Kosten des Auslandsaufenthaltes (persönliche Auslagen, Fixkosten am Heimatort etc.) gehen grundsätzlich zu Lasten der Teilnehmenden. Die Christoph Merian Stiftung, die Kantone Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn, die Stadt Freiburg i. Br. und die Région la Ville de Mulhouse oder la DRAC Grand-Est können keine darüberhinausgehenden Beiträge gewähren. Muss ein Auslandsaufenthalt aus unterschiedlichsten Gründen abgebrochen werden, ist der/die Stipendiat*in dazu verpflichtet, das Stipendium pro rata temporis an Atelier Mondial zurückzuzahlen.

PFLICHTEN DER TEILNEHMENDEN

Nach Abschluss des Auslandsaufenthaltes haben die Kunstschaffenden einen Bericht zur Evaluation des Aufenthalts (im Rahmen von ca. vier A4-Seiten) zu Händen von Atelier Mondial abzugeben.

HAFTUNG

Die Teilnahme am Atelier Mondial-Programm erfolgt auf eigenes Risiko. Atelier Mondial übernimmt keinerlei Haftung.

PROJEKTPARTNER

Museo Textil de Oaxaca

www.museotextildeoaxaca.org.mx

Centro de las artes Casa San Agustín

<http://www.casa.oaxaca.gob.mx>

Kunsthalle Mulhouse

<http://kunsthalleMulhouse.com>

HEAR Mulhouse

www.hear.fr

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bitte beachten Sie, dass nur **Online-Bewerbungen** über die Webseite www.ateliermondial.com berücksichtigt werden können. Lesen Sie die folgenden Teilnahmebedingungen sorgfältig durch, **es können keine Dokumente nachgereicht werden**. Fehlerhafte Unterlagen, die den unten aufgeführten Kriterien in einem Punkt nicht entsprechen, können der Jury nicht vorgelegt werden.

Teilnahmeberechtigt sind

1. **Region Basel, Baselland, Südbaden mit Schwerpunkt Freiburg, Elsass und Kanton Solothurn**
Professionelle Designer*innen im Schnittbereich von Mode & Textil mit einem speziellen Interesse für historische Gestaltungs- und Handwerkstechniken, die ihren Wohnsitz oder Arbeitsort in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Land, Solothurn, der Stadt Freiburg, der Region Südbaden (PLZ 79...) oder im Elsass haben, unabhängig von Alter oder Nationalität.

2. **Nachweis Wohnsitz oder Arbeitsort**

Die Bewerbenden müssen mit einem beigelegten Dokument, **datierend aus dem Jahr 2024**, nachweisen, dass sie ihren aktuellen Wohnsitz oder Arbeitsort in einer der betreffenden Regionen haben.

ACHTUNG: Nur folgende Dokumente gelten als Nachweis:

Wohnsitz:

Schweiz: Wohnsitzbescheinigung vom Einwohnerkontrollamt (datiert 2024), Rechnung Krankenkasse (datiert 2024), Gas-, Strom-, Wasserrechnung (datiert 2024)

Deutschland: Meldebescheinigung (datiert 2024, Gas-, Strom-, Wasserrechnung vom Energieversorger (datiert 2024)

Frankreich: Certificat de Domicile (2024), Gas-, Strom-, Wasserrechnung vom Energieversorger (datiert 2024)

ACHTUNG: Mietverträge Wohnung, Identitätskarten, Ausländerausweise und Pässe sind ungültig!

Arbeitsort:

- Arbeitsvertrag oder Bestätigung des Arbeitgebers
- Selbständigerwerbende: Bestätigungsschreiben Selbständigkeit AHV oder neuste Akontobeitragsabrechnung AHV (2024)
- Immatrikulationsbestätigung HGK / Universität oder gleichwertige Ausbildungsgänge
- Mietvertrag Atelier

3. Studierende müssen bei Antritt des Stipendiums das Studium abgeschlossen haben (BA oder MA).
4. Nicht teilnahmeberechtigt sind Designer*innen, welchen von Atelier Mondial für das Jahr 2024 ein Mode & Textil-Stipendium zugesprochen wurde.
5. Es ist nicht möglich, sich für verschiedene Sparten gleichzeitig zu bewerben (Recherchestipendium für Kurator*innen, Kunstkritiker*innen und Kulturvermittler*innen in allen Sparten, Bildende Kunst, Mode & Textil, Literatur und Tanz/Performing Arts).
6. Die Bewerbenden müssen ihre Teilnahmen an sämtlichen Austausch- und Residencyprogrammen ausweisen.
7. Die Bewerbenden erklären sich bei einer Stipendienzusage bereit, drei hochaufgelöste Fotografien inklusive Bildlegenden zu Promotionszwecken zur Verfügung zu stellen.

8. Pandemie-Regelung: Die Bewerbenden erklären sich bei einer Stipendienzusage dazu bereit, eine Vereinbarung betreffend Handhabung des Stipendiums im Kontext der Pandemie zu unterzeichnen.

BEWERBUNGSVERFAHREN

Die Bewerbung erfolgt mittels Ausfüllens eines **Online-Formulars inkl. Upload von drei Anhängen (PDF-Files)** mit den erforderlichen Dokumenten.

Bitte benennen Sie die PDF-Anhänge nach Inhalt und Ihrem Namen.

Bitte lesen Sie die Teilnahmebedingungen auf Seite 5 und halten Sie alle Unterlagen für Ihre Online-Anmeldung bereit.

1 PDF-Datei Motivationsschreiben:

- Motivationsschreiben für ein Atelierstipendium in Mexiko mit Beschreibung der geplanten Aktivitäten (Projektskizze) in Deutsch und Englisch bzw. Französisch und Englisch
- Max. 5 MB
- PDF-Name Beispiel: Motiv_Maria_Muster.pdf

2 PDF-Datei Nachweis über die Zugehörigkeit der Region:

- Wohnsitz- oder Arbeitsortbestätigung (siehe Teilnahmebedingungen, S.5, Punkt 2)
- Max. 5 MB
- PDF-Name Beispiel: Nachweis_Maria_Muster.pdf

3 PDF-Datei CV, Werkdokumentation mit Referenzen (Mode & Textil):

- Biografie (mit Angaben zur bisherigen künstlerischen Tätigkeit und zur Teilnahme an sämtlichen Austausch- und Residencyprogrammen)
- Werkdokumentation im Bereich Mode & Textil mit Referenzprojekten von max. 20 Seiten
- Max. 15 MB
- PDF-Name Beispiel: CVDoss_Maria_Muster.pdf

Online-Registration:

<https://ateliermondial.com/bewerbungsformular>

Bewerbungsfrist: 18. Juni 2024

INFORMATIONEN ZUM ATELIER

OAXACA, MEXIKO

Dauer: 1 x 6 Monate

Daten: Juli 2025 bis Dezember 2025

Atelier seit: 2016

Die Stadt: Die Stadt Oaxaca de Juárez, Hauptstadt des Bundesstaates Oaxaca im Südwesten von Mexiko und seit 1987 Weltkulturerbe, weist eine überwältigende kulturelle Vielfalt mit einem Vermächtnis aus der Zeit der Zapoteken, der Azteken und der spanischen Eroberer bis hin zu den Aktivitäten der gegenwärtigen indianischen Communities auf. Wie ein Fächer falten sich die unterschiedlichen historischen Schichten und Traditionen vor den Besucher*innen in einer farbenfrohen Lebendigkeit auf, wobei vor allem das textile Handwerk die unterschiedlichsten historischen, regionalen und technischen Zugangsweisen zum Kunst- und Kulturschaffen widerzuspiegeln vermag. Die Stadt gilt in der lateinamerikanischen Hemisphäre als Zentrum – um nicht zu sagen als Mekka – des textilen Kunsthandwerks. Und spätestens seit der mexikanische Künstler Francisco Toledo, berühmtester Sohn Oaxacas, das Centro de las Artes de San Agustín etwas ausserhalb der Stadt übernommen hatte, ist auch die Gegenwartskunst in der Stadt angekommen.

Das Atelier: Das Atelier in Oaxaca Stadt wird jedes Jahr von neuem an wechselnden Orten durch das Museo Textil de Oaxaca (MTO) organisiert. Im weitläufigen, landschaftlich wundervoll gelegenen Centro de las Artes de San Agustín (CaSa) einige Kilometer ausserhalb der Stadt kann der/die Stipendiat*in im grossräumigen Gemeinschaftsatelier arbeiten und am handwerklichen Alltagsgeschäft teilnehmen. Betreut wird der Gast durch beide Institutionen. Unterkunft und Atelier in Oaxaca befinden sich nach Bed-and-Breakfast-Modell im Stadtteil Jalatlaco, während die CaSa eines seiner sieben Gastzimmer mit Bad zur Verfügung stellt.

Besonderes: Das kleine, aber schöne und äusserst reiche Museo Textil de Oaxaca, das der Fundación Alfredo Harp Helú angegliedert ist, verfügt über eine bemerkenswerte Sammlung von Textilien aus der gesamten Region, welche die diversen, zumeist heute noch angewandten Techniken im Bereich Weben, Hüftweben, Handspinnen, natürliche Färbetechniken, Filzen und Sticken dokumentieren. Interessant dabei ist, dass fast jede Gemeinde im Bundesstaat Oaxaca über ein anderes Spezialgebiet innerhalb der Textilverarbeitung verfügt – Techniken und Eigenheiten, die sowohl das MTO wie auch die CaSa durch Kurse, Workshops und Einführungen an Interessierte weitervermitteln. Der Gast erhält die Möglichkeit, sämtliche dieser Kurse kostenfrei zu besuchen.

Anforderung: Die Ausschreibung richtet sich an Designer*innen im Bereich Mode & Textil, die offen für interkulturelle Begegnungen sind und die ihr Fachwissen im Gebiet des textilen Handwerks durch Recherchen vor Ort und in Zusammenarbeit mit dem MTO vertiefen möchten.

Adresse: Museo Textil de Oaxaca, Hidalgo 917, Centro, Oaxaca 68000, Mexiko
www.museotextildeoaxaca.org.mx